



**ERFOLGREICH STARTEN an der Hochschule Karlsruhe**

## **MITTEILUNG AN ALLE STUDIENANFÄNGER IM STUDIENGANG ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK (alle Studienvertiefungen)**

### **Aus 1 mach 2 - Das aufgeteilte erste Semester**

Im Rahmen des Projektes ‚Erfolgreich starten‘ bietet die Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft Studienanfängern die Möglichkeit die Studienleistungen des ersten Fachsemesters auf zwei Semester aufzuteilen.

#### **Zielgruppe für das aufgeteilte Semester**

Das Programm richtet sich insbesondere an Studierende,

- die wenig Grundkenntnisse in folgenden Bereichen haben
  - Mathematik der gymnasialen Oberstufe, u.a.
    - Differenzialrechnung
    - Integralrechnung
    - Vektorrechnung
  - Grundlagen der Elektro- und Informationstechnik
    - Gleichstromtechnik
    - Digitaltechnik
  - Physik
- bei denen zwischen Schulabschluss und Studienbeginn eine größere Zeitspanne liegt.

#### **Vorteile der Aufteilung des ersten Semesters:**

- Unterstützung Zusatzübungen und Projekte
- mehr Zeit zum Lernen und Wiederholen
- regelmäßiges Leistungsfeedback
- Minderung des Prüfungs- und Leistungsdrucks
- Verminderung des Studienabbruchrisikos

## Gründe für die Einführung des aufgeteilten Semesters

### Startschwierigkeiten in einigen Studienfächern

Von vielen Studierenden im Studiengang Elektro- und Informationstechnik werden die Module **Höhere Mathematik 1**, **Grundlagen der Elektrotechnik** und **Digitaltechnik** als besonders schwer empfunden. Wenig verwunderlich ist es daher, dass die Durchfallquote in diesen Fächern besonders hoch ist.

Neben **unzureichender Prüfungsvorbereitung** ist **fehlendes Vorwissen** auf Seiten der Studienanfänger der häufigste Grund für diese hohen Durchfallquoten.

### Erhöhtes Studienabbruchrisiko durch fehlendes Vorwissen

Fehlendes Vorwissen führt für die betroffenen Studierenden häufig zu einer nur **schwer zu bewältigenden Doppelbelastung** im Laufe des Semesters.

Einerseits müssen die Studierenden Grundlagenwissen wiederholen. Andererseits müssen sie gleichzeitig immer mehr neue Lerninhalte nachbereiten, verstehen und lernen. Erschwerend kommt dabei hinzu, dass gerade diese neuen Inhalte sehr häufig auf dem noch fehlenden Grundlagenwissen aufbauen.

**Durch verschobene oder zu wiederholende Klausuren wird sich der Leistungs- und Prüfungsstress in den nachfolgenden Semestern noch verschlimmern.** Hierdurch verlieren einige Studierende die Begeisterung für das Studium sowie die notwendige Zuversicht, einen erfolgreichen Abschluss zu erlangen und beenden ihr Studium freiwillig oder werden exmatrikuliert (evtl. nach zweimaligem Nicht-Bestehen einer Klausur).

## Ablauf des aufgeteilten ersten Semesters

Die Teilnehmer des Programms erhalten die Möglichkeit, die **Lerninhalte und Klausuren ihres ersten Semesters auf zwei Semester aufzuteilen**. Dadurch erhalten Sie mehr Zeit um fehlendes Vorwissen nachzuholen und sich mit den neuen Lerninhalten auseinanderzusetzen.

**Zusätzliche Übungen und Projekte** in den Fächern Höhere Mathematik 1, Gleichstromtechnik, Physik, Informatik und Digitaltechnik unterstützen die Studierenden und helfen, fehlende Vorkenntnisse auszugleichen. Zusätzlich werden Lerntechniken vermittelt. Bei diesen zusätzlichen Veranstaltungen herrscht allgemeine Anwesenheitspflicht.

Die Aufteilung der Studieninhalte des regulären ersten Semesters auf die Semester 1a und 1b können Sie dem Anhang entnehmen. Die Aufteilung ist für alle Teilnehmer des Programms verbindlich, d.h. eine andere Zusammenstellung der Fächer ist nicht vorgesehen.

Durch die zusätzlichen Lehrangebote fallen keine weiteren Prüfungsleistungen an. Die abzuleistenden Klausuren sind auf den Stundenplan von Semester 1a und 1b abgestimmt.

Während des Programms können keine Klausuren auf nachfolgende Semester verschoben werden. Für die Programmteilnehmer ist die regelmäßige aktive Teilnahme an den zusätzlichen Lehrveranstaltungen Voraussetzung für die Zulassung zu den Klausuren.

## Was ist mit BAföG?

Durch die Teilnahme am Programm „Aus 1 mach 2“ verlängert sich die Regelstudienzeit um ein Semester. Gleichzeitig verlängert sich auch Ihr bestehender Anspruch auf BAföG-Förderung.

<b>Elektro- und Informationstechnik</b>			
<b>Semester 1a</b>			
<b>Name des Prüfungsfachs</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>Gleichstromtechnik mit Labor</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	Vorlesungen und Labor/Übungen für alle Studierenden im ersten Semester
<b>Grundlagen Informatik mit Übungen</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	
Aufbaukurs Mathematik*		4	Es werden auch Inhalte der Oberstufenmathematik wiederholt.
Anwendungen der Mathematik*		4	Es werden auch Inhalte der Oberstufenmathematik anhand von Anwendungsbeispielen wiederholt.
Zusatzübungen Gleichstromtechnik*		2	Begleitende Übung zur Vorlesung Gleichstromtechnik.
Zusatzübungen zur Informatik*		2	Begleitende Übung zur Vorlesung Informatik 1. Die Studierenden bearbeiten selbstständig verschiedene Aufgabenstellungen.
Lerntechniken*		2	Behandelt werden u.a. Zeitmanagement- und Lerntechniken sowie die allgemeine Prüfungsvorbereitung
<b>Summe</b>	<b>11</b>	<b>24</b>	

\* Zusätzliche Lehrangebote im Rahmen des aufgeteilten Semesters.

<b>Elektro- und Informationstechnik</b>			
<b>Semester 1b</b>			
<b>Name des Prüfungsfachs</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>Höhere Mathematik 1</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	Vorlesungen und Übungen für alle Studierenden im ersten Semester
<b>Physik mit Labor</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	
<b>Digitaltechnik mit Labor</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	
Zusatzübung Höhere Mathematik 1		2	Begleitende Übung zur Vorlesung Mathematik Grundlagen 1. Es werden auch Inhalte der Oberstufenmathematik wiederholt.
Zusatzübungen Physik*		2	Begleitende Übung zur Vorlesung Physik.
Informatikanwendungen*		2	Die Studierenden bearbeiten verschiedene Projekt-Aufgaben mittels der Programmiersprache Python.
Zusatzübung Digitaltechnik*		2	Begleitende Übung zur Vorlesung Digitaltechnik.
<b>Summe</b>	<b>19</b>	<b>25</b>	

\* Zusätzliche Lehrangebote im Rahmen des aufgeteilten Semesters.

## Wie finde ich heraus, ob ich teilnehmen sollte?

Die Teilnahme am Programm ist freiwillig. Niemand wird aufgrund seiner Vorbildung oder seines Wissenstandes in das Programm eingestuft.

Sollten mehr Bewerber als Plätze vorliegen, wird ein Ranking erstellt. In das Ranking gehen das Ergebnis des Mathematik-Vorkenntnistests sowie ein individuelles Motivationsschreiben jeweils zu 50 % ein. Die Teilnahme am Mathematik-Vorkenntnistest ist damit eine notwendige Voraussetzung für die Bewerbung zu Erfolgreich Starten.

Sollten Sie Interesse am Programm „Erfolgreich Starten“ haben, nehmen Sie vor oder kurz nach Beginn des Semesters, Kontakt mit der zuständigen Studienberatung oder Frau Bauer oder Frau Wolf auf.

Beachten Sie dabei, nach Ihrer verbindlichen Anmeldung zu diesem Programm können Sie nicht mehr in das "normale" Semester zurückwechseln.

## Haben Sie noch weitere Fragen zum aufgeteilten Semester?

Kontaktieren Sie:

Annette Bauer  
Service-Center Studium und  
Lehre (Gebäude B - Raum B 212)  
Tel. 0721/ 925 – 1118  
[annette.bauer@hs-karlsruhe.de](mailto:annette.bauer@hs-karlsruhe.de)

Lisa Wolf  
Service-Center Studium und  
Lehre (Gebäude B - Raum B 212)  
Tel. 0721/ 925 – 1171  
[lisa.wolf@hs-karlsruhe.de](mailto:lisa.wolf@hs-karlsruhe.de)

Allgemeine Informationen zum Studiengang erhalten Sie im Studiengangs-Sekretariat. Die Kontaktdaten finden Sie unter [www.hs-karlsruhe.de/fk-eit](http://www.hs-karlsruhe.de/fk-eit).



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST  
Gefördert vom Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst Baden-Württemberg